

16.08.2019

Pressemitteilung der Gemeinde Mühlthal

Wer hat Interesse, Mühlthals Zukunft zu steuern?

Für die Dorfentwicklung steht nun die Bildung einer Steuerungsgruppe an / Privatförderung läuft an

Die Gemeinde Mühlthal ist offiziell in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Hessen aufgenommen worden. Staatssekretärin Dr. Beatrix Tappeser übergab Bürgermeister Willi Muth am 31.07.2019 im Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in Wiesbaden den Anerkennungsbescheid. Mühlthal ist eine von sieben hessischen Kommunen, die 2019 in das Programm aufgenommen wurden.

„Ziel der Förderung ist es, mit einer gesamtkommunalen Strategie die Gemeinden im ländlichen Raum dabei zu unterstützen, sich zukunftsfähig aufzustellen und neue Entwicklungswege zu beschreiten“, sagte die Staatssekretärin. Die Dorfentwicklung bietet sowohl den Kommunen als auch Privatpersonen die Möglichkeit, für Vorhaben der Daseinsvorsorge und der Grundversorgung in den Ortskernen Fördermittel zu erhalten. Neben Gebäudeinvestitionen umfassen die Fördermöglichkeiten auch Dienstleistungen für Beratung, Moderation und Vorschläge für Innenentwicklungsprojekte. Im Jahr 2018 konnten in der Dorfentwicklung in Hessen insgesamt 1.161 Förderanträge mit einer Fördersumme in Höhe von fast 29 Millionen Euro bewilligt werden.

Kulturdenkmäler sind bereits förderfähig

Für Mühlthal beginnt nun die 18-monatige Konzeptphase, an deren Ende das fertige IKEK (Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept) stehen soll. Nach Abschluss und Freigabe des IKEK durch die WIBank (Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen) sowie Beschlussfassung durch die kommunalen Gremien beginnt die Förderphase, die max. bis 31.12.2026 andauern wird. Wichtig: Maßnahmen an eingetragenen Kulturdenkmälern in Mühlthal sind im Rahmen der Privatförderung bereits jetzt förderfähig! Nähere Auskünfte erteilt das Fachgebiet Dorf- und Regionalentwicklung, Ansprechpartnerinnen beim Landkreis Darmstadt-Dieburg sind Frau Michelssen (Tel. 06151 – 881-2108) und Frau Will (Tel. 06151 – 881-2114).

Für die Erstellung und Umsetzung des IKEK ist eine Steuerungsgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern der Kommune, den politischen Gremien und lokalen Akteuren (bürgerliche Gesellschaft) zu bilden – möglichst zu gleichen Teilen. Diese Steuerungsgruppe soll den gesamten Prozess begleiten und bildet ein zentrales Element der Bürgermitwirkung. Dadurch wird die Ergebnisoffenheit der Kommune im Prozess sichergestellt und ein breiter Konsens bei der Entscheidungsfindung hergestellt. Um frühzeitig eine kontinuierliche Prozesssteuerung sowohl für die Erstellung als auch für die Umsetzung des IKEK aufzubauen, muss die Steuerungsgruppe bereits bei der Vergabe des IKEK beteiligt werden.

Bewerbungsfrist läuft bis 11. September

Die Steuerungsgruppe hat u.a. folgende Aufgaben: Koordinierung und Prozessmanagement, Begleitung und Qualitätssicherung des Prozesses, Sicherstellung des fachlichen Austauschs, Unterstützung bei der Entwicklung von Projekten, Priorisierung der öffentlichen Vorhaben, breite Öffentlichkeitsarbeit. Die Steuerungsgruppe muss eine arbeitsfähige Größenordnung haben, empfohlen werden 10 bis 15 Mitglieder. Sie trägt wesentlich zum Erfolg der Umsetzung des IKEK bei.

Wer Interesse hat, den Prozess zu begleiten und sich mit Engagement und Ideen in die Steuerungsgruppe einbringen möchte, kann sich bei der Gemeinde Mühlthal bewerben. Bitte melden Sie sich bis zum 11.09.2019 per Post (Gemeinde Mühlthal, Ober-Ramstädter Straße 2-4, 64367 Mühlthal) oder per E-Mail (gemeinde@muehlthal.de) im Rathaus. Die Gemeinde freut sich insbesondere darüber, wenn sich auch jüngere Mitbürgerinnen und Mitbürger melden und damit ihre Zukunft in Mühlthal aktiv mitgestalten wollen. Erste Aufgabe der Steuerungsgruppe wird es sein, ein geeignetes Fachbüro auszuwählen, das die Gemeinde auf ihrem Weg zum IKEK begleitet. Machen Sie mit, bringen Sie sich ein!



Bildunterschrift:

Feierliche Übergabe: Mühlthals Bürgermeister Willi Muth erhält aus den Händen der Hessischen Staatssekretärin Dr. Beatrix Tappeser den Anerkennungsbescheid. Damit ist die Gemeinde Mühlthal offiziell als Förderschwerpunkt der Dorfentwicklung in Hessen anerkannt worden. Das Programm läuft von 2019 bis Ende 2026 und beginnt nun mit der Konzeptphase und damit mit der Erarbeitung des Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzepts (IKEK). Foto: Gemeinde Mühlthal